

Home Automation **Server**

Handbuch

DE

V 2.0.0

Produkt	Artikelnummer
Home Automation Server	PNX22-10004







Dieses Anleitung enthält die wichtigsten Hinweise, um den Home Automation Server sicherheitsgerecht zu betreiben. Bitte studieren Sie diese daher sorgfältig bevor Sie mit dem Gerät arbeiten. Dies gilt für alle Personen, die mit dem Gerät in Berührung kommen.

In diesem Dokument erwähnte Produktnamen können Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer sein. Diese sind nicht ausdrücklich durch „™“ und „®“ gekennzeichnet.


© PEAKnx GmbH
Leydheckerstraße 10
64293 Darmstadt
Deutschland

www.peaknx.com
info@peaknx.com
Dokumentversion: 2.0.0
Datum: 21.05.26

In der Anleitung verwendete Warnsymbole und Signalwörter


 Warnung	Warnung beachten, um Tod oder schwere Verletzungen zu vermeiden
 Achtung	Hinweise beachten, um Verletzungen oder Sachschäden zu vermeiden
 Hinweis	Wichtige Handlungsanweisungen und Sachverhalte
 Tipp	Zusätzliche, nützliche Hinweise

Wichtige Sicherheitshinweise, bitte vor der Installation lesen!

 **Warnung**

Das Gerät kann bei unsachgemäßer Installation gefährliche Spannungen führen!

- Installation und Inbetriebnahme darf nur von speziell ausgebildetem Personal (Elektrofachkräften) erfolgen

 **Achtung**

Schäden am Home Automation Server vermeiden!

- Benutzen Sie den Server nur in einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst und unter Beachtung dieser Anleitung!
- Nehmen Sie keine Veränderungen, An- oder Umbauten am Gerät ohne Genehmigung des Herstellers vor!
- Lassen Sie insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten, umgehend beseitigen!

Hinweis: Mit dem Öffnen des Home Automation Servers erlischt der Gewährleistungsanspruch

Inhalt

Impressum	2
In der Anleitung verwendete Warnsymbole und Signalwörter	3
Wichtige Sicherheitshinweise, bitte vor der Installation lesen!	3
1 Zielgruppen	5
2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
3 Produktbeschreibung	6
3.1 Software	6
3.2 Geräte-Elemente	7
4 Wichtige Hinweise zur Sicherheit und Handhabung	8
5 Montage und Inbetriebnahme	9
6 YOUVI-Setup: Vorgehen	10
6.1 Vorbereitung des ETS-Projekts	11
6.2 Projektimport	12
6.3 Visualisierung einrichten	17
6.4 Dashboard erstellen	18
6.5 Client-Backup erstellen	19
7 Optional: Add-Ons installieren und einrichten	19
8 Verbindung zum KNX-Netzwerk herstellen	20
9 Hinweise zum Bus-Monitor und IP-Router	21
10 YOUVI-Projekt sichern	21
11 Technischer Support	21
12 Technische Daten	22
Änderungen vorbehalten	23
Konformität	23
Entsorgungshinweis	23
Konformitätserklärung	24

1 Zielgruppen

Diese Anleitung dient dazu, grundlegende Aspekte der Inbetriebnahme und Bedienung des Home Automation Servers zu erläutern. Je nach Nutzungsphase richtet sich diese Anleitung an andere Zielgruppen:

Inbetriebnahme

- Die Installation im Schaltschrank darf nur von Elektrofachkräften ausgeführt werden. Grundlegende Sachverhalte der Elektro- und KNX-Installation werden vorausgesetzt. Für das Setup der Visualisierung werden grundlegende Kenntnisse zur ETS-Projektierung vorausgesetzt.

Bedienung

- Erläuterungen zur Nutzung und Bedienung der Software richten sich an Nutzer ohne besondere Vorkenntnisse.

Reparatur

- Reparaturen am Gerät auf keinen Fall selbst durchführen! Sollten Schäden am Gerät auftreten, wenden Sie sich bitte umgehend an unseren Support, siehe *11 Technischer Support*.

2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Home Automation Server dient als raumübergreifende Steuereinheit für die gesamte KNX-Installation. Er stellt die Verbindung zwischen IP- und KNX-Netzwerk her und die Visualisierung für verbundene Clients bereit. Das Gerät muss im Rahmen der angegebenen technischen Daten und Anweisungen in diesem Handbuch betrieben werden. Halten Sie das Gerät fern von Feuchtigkeit, Schmutz und Staub, um einen Geräteschaden zu vermeiden.

Folgende Anwendungen gehören zum bestimmungsgemäßen Gebrauch:

- Steuereinheit aller verbundenen IP- und KNX-Netzwerk Geräte.
- Betrieb in einem Schaltschrank, beachten Sie die Umgebungsbedingungen, siehe *12 Technische Daten*.

Folgende Anwendungen gehören **NICHT** zum bestimmungsgemäßen Gebrauch:

- Betrieb in Anlagen, welche besonderer Überwachung bedürfen, in sicherheitsrelevanten Bereichen oder im Gefahrenbereich
- Betrieb unter Umgebungsbedingungen, die nicht den Spezifikationen hinsichtlich Temperatur und Luftfeuchte entsprechen, dazu gehören:
 - Betrieb im Außenbereich
 - Betrieb in Umgebungen mit hoher Staub- und Schmutzbelastung
 - Betrieb in Umgebungen mit hoher Vibrationseinwirkung
- Betrieb in bewegter Umgebung (z. B. in Wohnmobilen)
- Betrieb in Wasserfahrzeugen
- Nutzung mit einem fremden Buskoppler

3 Produktbeschreibung

Der Home Automation Server ermöglicht eine sichere, flexible Gebäudesteuerung. Er stellt die YOUVI-Visualisierung für alle verbundenen Endgeräte zur Verfügung, die dann Plattformunabhängig z.B. über Apple Home, Alexa oder Aragon gesteuert werden können.

Ferner ist eine App für die Steuerung innerhalb des Smart Homes inkludiert. Die mobile App läuft auf iOS oder Android-Geräten. Mit den YOUVI-Add-ons kann der Funktionsumfang von YOUVI um weitere Features wie Sprachsteuerung oder Türkommunikation erweitert werden.

ⓘ Hinweis: Der Funktionsumfang der Smartphone-App ist gegenüber der Visualisierung (Windows App) eingeschränkt. Welche Funktionen die mobile App unterstützt, finden Sie im YOUVI-Funktionsumfang unter www.peaknx.com/Downloads > YOUVI.

3.1 Software

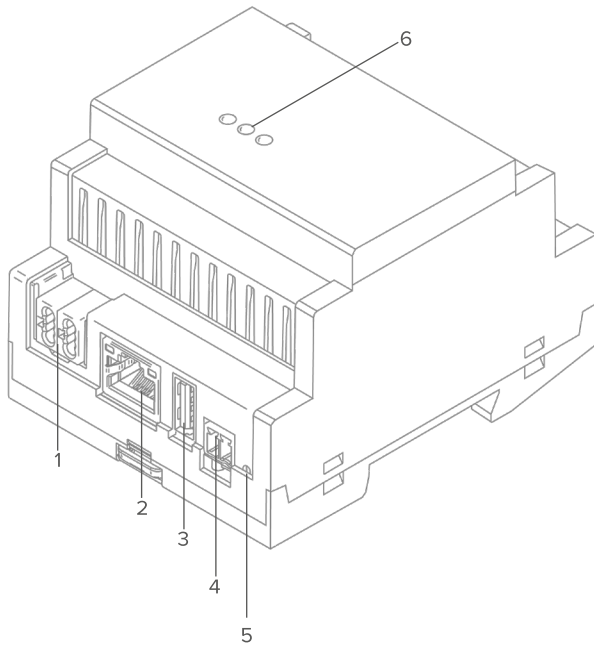
ⓘ Hinweis: Der Server kann ausschließlich mit der vorinstallierten Software YOUVI betrieben werden.

Die im Lieferumfang enthaltene Visualisierungssoftware YOUVI Basic dient der Steuerung von KNX-Geräten wie Steckdosen, Schaltern, Licht, Dimmern, RGB-Lichtern, Heizungen, Belüftungen, Jalousien und Rollläden. Neben Visualisierung und IP-Router ist ebenfalls ein Bus-Monitor im Lieferumfang enthalten, der den KNX-Traffic aufzeichnen und filtern kann.

Neben den Basisfunktionen zur Steuerung von KNX-Geräten, kann YOUVI über Module zur IP-Kameraanbindung, Türkommunikation über SIP, Erstellung von Logiken, Steuerung per App von unterwegs oder Sprachsteuerung erweitert werden. Um weitere Smart-Home-Geräte anderer Hersteller anzubinden, sind YOUVI-Bridges für Sonos, trivum, neoom, Ikea, Phillips Hue oder Netatmo verfügbar. Alle aktuellen YOUVI-Add-ons sind im Shop unter www.peaknx.com > Shop > KNX-Visualisierung > YOUVI erhältlich.

ⓘ Tipp: Weitere Informationen zu YOUVI finden Sie in der YOUVI-Hilfe, die Sie in YOUVI unter dem „?“-Icon erreichen. Hier finden Sie auch den aktuellen **Funktionsumfang** der Software unter: Visualisierung > Funktionsumfang.

3.2 Geräte-Elemente



Position	Beschreibung
1	Stromversorgung 8-30 V DC
2	1 Gbit Ethernet Anschluss
3	USB 2.0 Anschluss
4	KNX-Anschluss
5	Reset / Restart Knopf
6	KNX / Status / Power LED

Hinweis: Wenn Sie den **Reset / Restart** Knopf ca. 5 Sekunden gedrückt halten, bis die Status-LED von rot auf blinkend rot wechselt, erfolgt ein Zurücksetzen des Gerätes auf Werkseinstellung, ansonsten lediglich ein Restart des Home Automation Servers. Die Status-LED blinkt, bis der Vorgang des Zurücksetzens abgeschlossen ist. Anschließend startet der Server neu.

LED Anzeige

KNX-Zustand	LED Farbe	Bedeutung
Keine KNX-Busstromversorgung / Kabel nicht angeschlossen	● RED leuchtet	
Spannung erkannt, Initialisierung läuft	● ORANGE leuchtet	
KNX betriebsbereit, normale Busauslastung	● GRÜN blinkt	Busauslastung < 80 %
KNX betriebsbereit, hohe Busauslastung	● ORANGE blinkt	Busauslastung ≥ 80 %

4 Wichtige Hinweise zur Sicherheit und Handhabung



Warnung

Die Inbetriebnahme darf nur durch Elektrofachkräfte erfolgen!



Warnung

Beachten Sie die in Ihrem Land geltenden nationalen Vorschriften bezüglich Installation, Funktionsprüfung, Reparatur und Wartung von elektrischen Produkten!

- Beachten Sie die „Fünf Sicherheitsregeln“ (DIN VDE 0105, EN 50110) und wenden Sie diese korrekt an:
 - 1. Freischalten
 - 2. Gegen Wiedereinschalten sichern
 - 3. Spannungsfreiheit feststellen
 - 4. Erden und Kurzschließen
 - 5. Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschranken
- Stellen Sie vor der Montage sicher, dass alle Anschlusskabel des Gerätes unversehrt sind.

5 Montage und Inbetriebnahme

Zur Einrichtung gehen Sie wie folgt vor:

- Verbinden Sie den Server im Schaltschrank mit einer Spannungsversorgung. Benötigte Versorgungsspannung: 8-30V DC. Empfehlung: Meanwell HDR-15-24
- Verbinden Sie den Server mit dem Netzwerk, Verkabelungsstandard mindestens CAT 5.
- Über Ihren Router oder einen IP-Scan finden Sie die IP-Adresse des Servers im Netzwerk.
- Geben Sie die IP-Adresse des Servers und den Port „31228“ in den Browser ein, z.B.: 10.11.12.67:31228

! Hinweis: Sie finden die IP-Adresse Ihres Home Automation Servers in Ihrem Netzwerk-Router oder im Windows Explorer Ihres Rechners unter Netzwerk. Dort können Sie direkt doppelklicken zum Öffnen der YOUVI Configuration. Sofern zuvor keine feste IP vergeben wurde, können Sie sich auch direkt (ohne Netzwerk-Router) per Netzwerkkabel mit dem Server verbinden und erreichen den Server unter `pnx-has.local`.

Es öffnet sich YOUVI Configuration:

- Unter dem Tab „Home Automation Server“ können Sie die IP-Adresse einsehen. Die IP-Adressenvergabe findet zunächst automatisch statt. Sie können diese anschließend ändern.

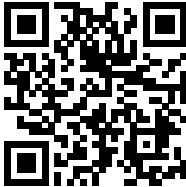
Tip: Weitere Informationen zu den Einstellungsmöglichkeiten in YOUVI Configuration finden Sie in der YOUVI Hilfe, die Sie unter dem „?“-Icon erreichen.

6 YOUVI-Setup: Vorgehen



Die Videos zur Anleitung:

ETS-Import



Projekt-Editor



ETS-Import: <https://cavok.peak-group.de?embedKey=4MLBhM>

Projekteditor: <https://cavok.peak-group.de?embedKey=TyQmJX>


Die Erstellung der Visualisierung erfolgt in YOUVI in vier Schritten:

1. Anpassen des ETS-Projekts
2. Hochladen des ETS-Projekts in YOUVI
3. Prüfen des Parsing-Ergebnisses im YOUVI Projekteditor
4. Einrichten der Visualisierung: Dashboards und weitere Widgets

6.1 Vorbereitung des ETS-Projekts

Um ein erfolgreiches Auslesen des Projekts zu garantieren, beachten Sie bitte folgende Punkte:

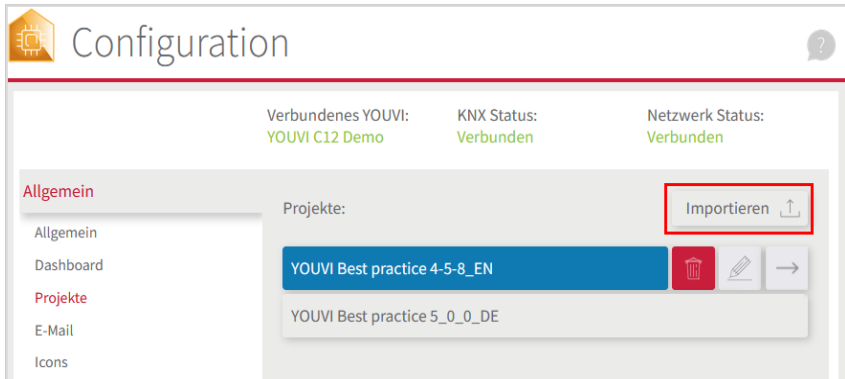
Hinweis: Arbeiten Sie mit der ETS 5 oder 6.

- Raumzuordnung
 - Die Raumzuordnung der Geräte (Licht, Rollläden, etc.) wird über Taster oder ETS-Funktionen , die im entsprechenden Raum liegen, realisiert. Befinden sich Taster für ein Gerät in mehreren Räumen oder gibt es für bestimmte Geräte keine Taster, nutzen Sie ETS-Funktionen, um die Raumzuordnung eindeutig zu machen. Die Taster oder Funktionen teilen mindestens eine Gruppenadresse mit dem Aktor, um die Raumzuordnung des Gerätes zu realisieren.
 - Achten Sie darauf, immer nur ein Gerät einer ETS-Funktion zuzuordnen.
 - Legen Sie in den Räumen für die Unterverteilung einen Schaltschrank an.
- Gerätebenennung
 - Namen der Gruppenadressen werden in YOUVI als Gerätenamen verwendet, benennen Sie diese daher verständlich, z. B. „EG Wohnzimmer Deckenlicht (s)“.
 - Benennen Sie Gruppenadressen eines Geräts gleich und fügen Sie nur an das Ende einen Zusatz zur Unterscheidung wie „Rückmeldung“, „schalten“ oder Ähnliche. Diese Zusätze werden von YOUVI herausgefiltert und tauchen dann nicht in der Visualisierung auf. Mehr zum Auslesen der Gerätenamen und Benennung mit Sprachsteuerung finden Sie in der *YOUVI Hilfe > Hinweise für Ihr ETS-Projekt*.
- Geräteparsing
 - Verwenden Sie die in der *YOUVI Programmhilfe > Hinweise für Ihr ETS-Projekt* stehende Tabelle, um Geräte für YOUVI erkennbar zu machen. Hier sehen Sie, welche Kommunikationsobjekte und Datenpunkttypen zur Geräteerkennung an den Aktoren mindestens vorhanden sein müssen.
 - Definieren Sie eine aktive Rückmeldung für die Geräte.
- Export
 - Exportieren Sie Ihr Projekt als knxproj-Datei.

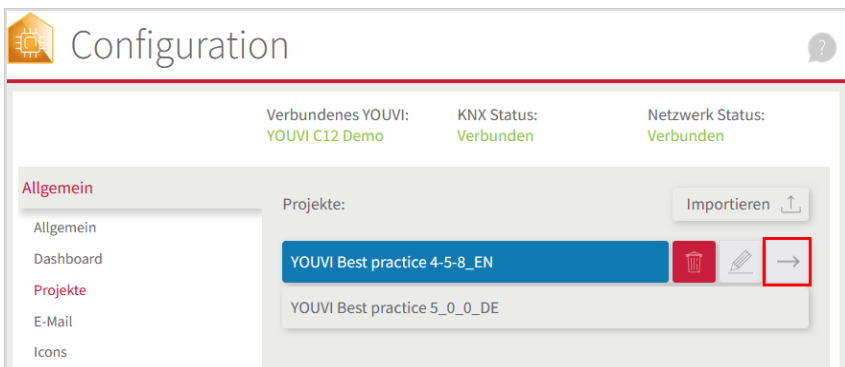
Hinweis: Achten Sie darauf, keine Leerzeichen oder Sonderzeichen im Projektnamen zu verwenden, um Fehler in der Verarbeitung zu vermeiden.

6.2 Projektimport

- Nachdem Sie Ihr ETS-Projekt eingesehen haben, exportieren Sie es als knxproj-Datei.
- Wechseln Sie zu *YOUVI Configuration > Allgemein > Projekte* und wählen Sie das Pfeilsymbol:



- Wählen Sie die Projektdatei für den Upload aus.
- Während des Uploads werden Sie gefragt, ob Sie das Geräteparsing aktivieren möchten. Wählen Sie hier das Häkchen „Geräteparsing einschalten“ und bestätigen Sie. Wenn Sie das Häkchen nicht setzen, werden lediglich Gruppenadressen importiert. Alle Geräte müssen dann manuell angelegt werden.
- Der Upload kann einige Minuten dauern.
- Klicken Sie nach erfolgreichem Upload auf den nach rechts zeigenden Pfeil, um den Projekteditor zu öffnen:



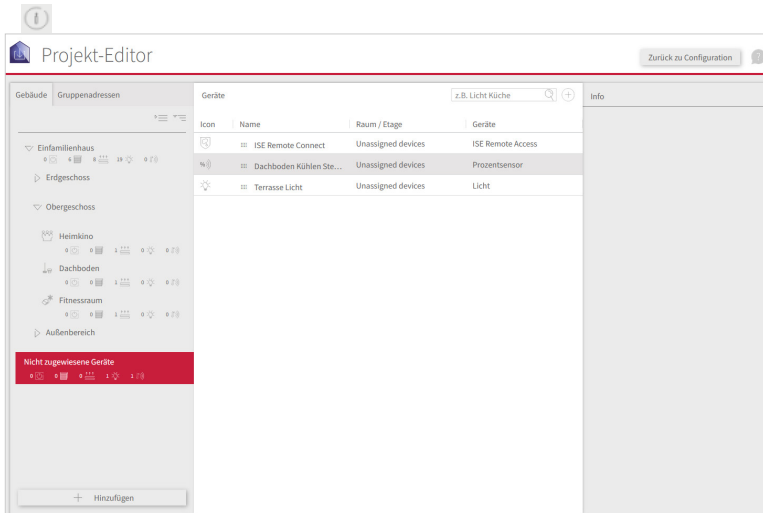
! Hinweis: Um die Bezeichnung des Projektes zu ändern, klicken Sie auf das Stiftsymbol. Zum Löschen des Projektes verwenden Sie das Mülleimer-Symbol.


- Wählen Sie im Projekteditor das Projekt auf der linken Seite an und Sie sehen eine Liste aller auslesenen Geräte:

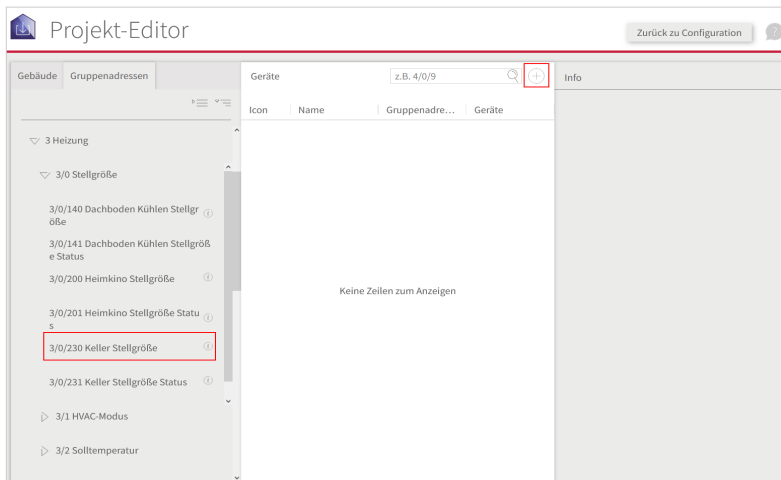
Icon	Name	Raum / Etage	Geräte
	Wohnküche Dimmer Couch	Wohnküche	Dimmer
	Wohnküche Dimmer Esstisch	Wohnküche	Dimmer
	Wohnküche Jalousie Säden	Wohnküche	Jalousie
	Wohnküche Jalousie Oten	Wohnküche	Jalousie
	Wohnküche RGB 232.600	Wohnküche	RGB-Leuchte
	Wohnküche RGB TV Board Einzelner 232.600	Wohnküche	RGB-Leuchte
	Wohnküche Heizung Sollwertverschiebung.abs.	Wohnküche	Heizen
	Küche RGB XY Tressen	Küche	RGB-Leuchte
	Küche Deckenlicht Tressen	Küche	Licht
	Küche Deckenlicht Arbeitsfläche	Küche	Licht
	Wandspots Schlafzimmer	Schlafzimmer	Licht
	Schlafzimmer RGB HSV	Schlafzimmer	RGB-Leuchte
	Schlafzimmer Dimmer	Schlafzimmer	Dimmer
	Schlafzimmer Heizung	Schlafzimmer	Heizen
	Schlafzimmer Rollläden	Schlafzimmer	Rollläden
	Schlafzimmer Jalousie	Schlafzimmer	Jalousie
	Badezimmer RGB 232.600 nur Schreibkanal	Badezimmer	RGB-Leuchte
	Badezimmer Dimmer	Badezimmer	Dimmer
	Bad Rollläden	Badezimmer	Rollläden
	Badezimmer Heizung	Badezimmer	Heizen
	Badezimmer Spots	Badezimmer	Licht

- Klicken Sie auf das jeweilige Gerät im mittleren Bereich, um in der rechten Spalte Name, Gerätetyp, Icon, Gruppenadressen und Raumzuordnung zu prüfen und ggf. zu bearbeiten.
- Gehen Sie auf diese Weise alle Geräte durch.
- Verändern Sie die Gebäudestruktur, indem Sie die entsprechenden Gebäudeteile links selektieren und rechts bearbeiten. Oder legen Sie Gebäudeteile über den „Hinzufügen“-Button unten links neu an.

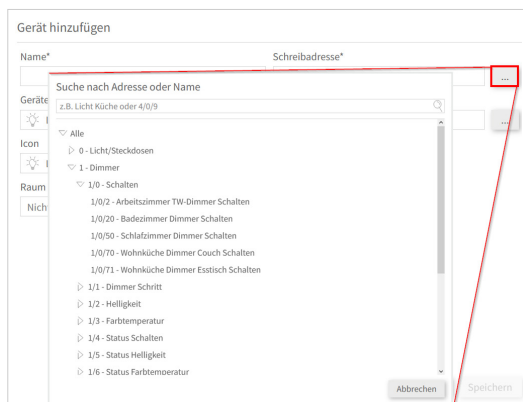
- Unter der Gebäudestruktur auf der linken Seite wird die Kategorie „Nicht zugewiesen“ angezeigt.
- In dieser Kategorie finden Sie alle Geräte, die zwar erkannt aber keinem Raum zugewiesen werden konnten. Falls Sie alle Geräte bereits durchgegangen sind, sollte dieser leer sein.:



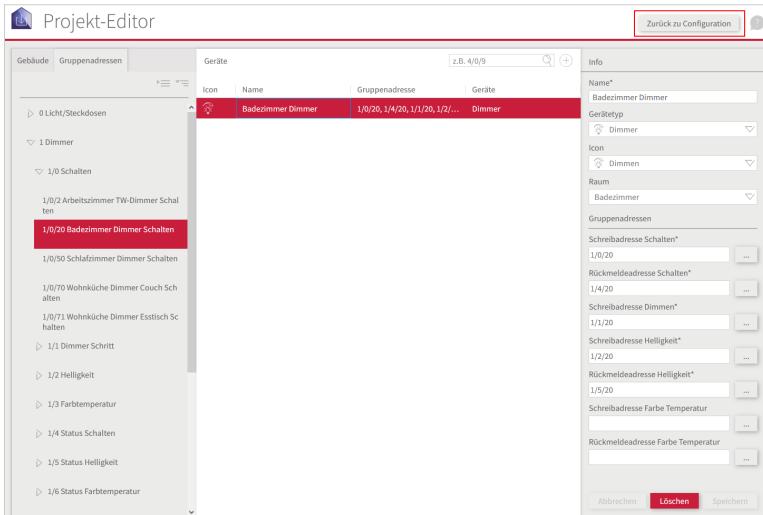
- Wählen Sie die Geräte in der Liste aus und ändern Sie im Infobereich auf der rechten Seite die entsprechende Raumzuordnung, sofern Geräte in der Visualisierung auftauchen sollen. Geräte im Raum „nicht zugewiesen“ werden bei ausgeschaltetem Edit-Mode in der Visualisierung nicht angezeigt.
- Wechseln Sie nun den Reiter oben links zu „Gruppenadressen“. Klappen Sie einzelne Gruppen auf. Gruppenadressen, die keinem Gerät zugeordnet werden konnten, sind mit einem Icon  markiert. Diese Geräte können Sie nun im Projekteditor manuell anlegen, indem Sie auf den Plusbutton neben dem Suchfeld gehen:



- Anschließend öffnet sich der folgende Dialog:



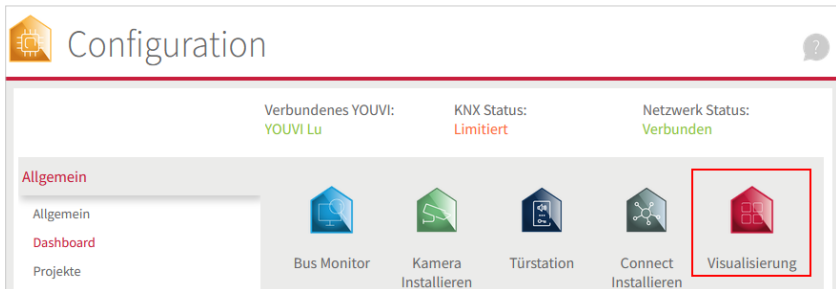
- Geben Sie rechts Name, Gerätetyp und Raum an. Eine Auswahl aller Gruppenadressen finden Sie, wenn Sie auf die drei Punkte neben dem Gruppenadressenfeld klicken. Wählen Sie die nötigen Gruppenadressen aus und bestätigen Sie mit „Speichern“. Die entsprechende Gruppenadresse wird nun nicht mehr markiert. Beim Klick auf die Gruppenadresse, wird nun das angelegte Gerät gezeigt:



- Über die Schaltfläche „Zurück zur Configuration“ gelangen Sie wieder in die Gesamtübersicht der Anwendung.

6.3 Visualisierung einrichten

- Wählen Sie auf der *Dashboard*-Seite das rote Icon über „Visualisierung“ aus.
Die *Visualisierung* öffnet sich auf der *Einstellungen*-Seite.



- In den *Einstellungen* > *Verbindungseinstellungen* sehen Sie mit welchem YOUVI-Server Sie verbunden sind. Rote Schrift zeigt eine Verbindung an. Wählen Sie den gewünschten Server und wählen Sie das Häkchen, sofern noch keine Verbindung zu einem Server besteht. In besonderen Fällen können Sie den YOUVI-Server auch manuell hinzufügen, indem Sie „Hinzufügen“ wählen und die IP-Adresse des Geräts eingeben.
- Schalten Sie den **Edit-Mode** ein. Edit Mode
- Wechseln Sie zur *Gebäudeübersicht*, indem Sie das Haus-Icon in der Leiste links wählen.







- Das importierte Projekt wird in der Visualisierung gezeigt.

- Im Raum „nicht zugewiesen“ finden Sie alle Geräte, die YOUVI nicht eindeutig einem Raum zuweisen konnte. Er ist nur im Edit-Mode sichtbar.
- Möchten Sie Szenen, spezifische Gruppenfunktionen oder Geräte, die noch nicht im Projekt-editor unterstützt werden, anlegen, klicken Sie auf den „Hinzufügen“-Button in der Gebäude-übersicht und wählen Sie das gewünschte Element aus, um es anzulegen.
- Wenn alle Geräte und Funktionen angelegt sind, deaktivieren Sie den Edit-Mode.
- Timer setzen: Wechseln Sie in einen beliebigen Raum und klicken Sie auf das Zahnrad an einem beliebigen Gerät, um Timer zu setzen.

! Hinweis: Im Falle von Problemen in der Visualisierung finden Sie unter Einstellungen > YOUVI Hilfe die YOUVI-Programmhilfe.

6.4 Dashboard erstellen

Zur Übersicht über die Favoriten und Lieblingsfunktionen dient das Dashboard der Visualisierung. Auf ihm werden die wichtigsten Anzeigeelemente „angepinnt“.

- Wechseln Sie wieder in die Visualisierung und achten Sie darauf, dass der Edit-Mode angeschaltet ist.
- Wechseln Sie zur Raumübersicht.  Gehen Sie alle Räume durch und wählen Sie das Dashboardsymbol  auf der jeweiligen Kachel an, um sie dem Dashboard hinzuzufügen.
- Das Dashboard-Symbol neben dem Raumnamen fügt dem Dashboard den jeweiligen Raum hinzu.
- Auch die Gruppenkacheln auf der Geräte-Vorlagen-Seite  können auf diese Weise dem Dashboard hinzugefügt werden.
- Wechseln Sie zur *Dashboard*-Seite.
- Über das Pfeilsymbol  auf jeder Kachel vergrößern oder verkleinern Sie die Kachel. In einigen Fällen ergeben sich durch das Ausklappen der Kachel auch Zusatzfunktionen wie z. B. bei der Heizung, der Jalousie, der Wetterstation oder den Raumbuttons.
- Auf dem Dashboard bewegen Sie die Kacheln per Drag-and-Drop.
- Das Raster füllt sich dabei immer von links nach rechts. Mit Platzhaltern (Schaltfläche „+ Platzhalter“) füllen Sie leere Plätze aus. Sie können so z. B. das Ende einer Reihe füllen, damit die neue Kachel in der nächsten Zeile angepinnt werden kann.
- Sie können bis zu fünf verschiedene *Dashboard*-Seiten erstellen und je eine Auswahl zwischen drei Dashboard-Layouts treffen (Schaltfläche „Layout“).
- Falls Sie IP-Kameras, eine Türstation oder ein Soundsystem eingerichtet haben, fügen Sie ein entsprechendes Widget über „+ Kamera“ „+Türstation“ etc. hinzu.
- Um Ihrem Dashboard Webseiten hinzuzufügen, wählen Sie „+ Web-Widgets“ aus.

- Schalten Sie am Ende den Edit-Mode wieder aus.
- Unter *Einstellungen* > *YOUVI Einstellungen* klicken Sie unter „Autostart“ auf „Aktivieren“, um die Visualisierung nach einem Neustart automatisch zu öffnen.
- In diesem Menü können Sie zusätzlich Temperaturen für die Titelleiste sowie das helle oder dunkle Theme der Visualisierung auswählen.

6.5 Client-Backup erstellen

- Unter *Einstellungen* > *YOUVI Einstellungen* finden Sie den Punkt “Backup der Visualisierung“. Klicken Sie auf „Speichern“.
Das Backup der Visualisierung wird erstellt.
- Benennen Sie das Backup für eine eindeutige Client-Zuordnung und legen Sie es in den erstellten Sicherungsordner auf dem Server ab.
- Weitere Informationen zu den Backups erhalten Sie ebenfalls in der Programmhilfe.

7 Optional: Add-ons installieren und einrichten

Um Add-ons dauerhaft zu nutzen, muss eine entsprechende Lizenz erworben werden. Als zusätzliche Funktionen stehen Ihnen z. B. ein Logik-Editor, IP-Kamera-Widgets oder Sprachsteuerung zur Verfügung. Die aktuellen Add-ons finden Sie auf der *Dashboard*-Seite von YOUVI Configuration.

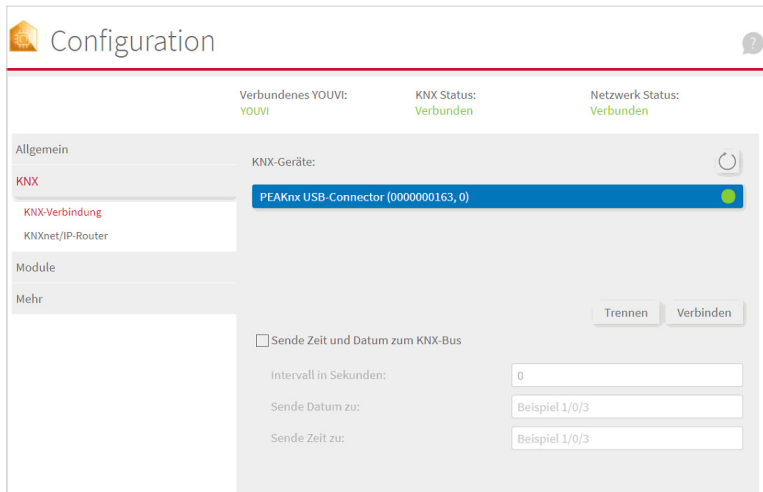
📘 **Tipp:** Weitere Informationen zur Einrichtung der Add-ons finden Sie in der Programmhilfe unter den Topics „Module“ oder „Bridges“.

8 Verbindung zum KNX-Netzwerk herstellen

Hinweis: YOUVI kann nicht mit KNX/USB-Connectoren oder KNX/IP-Routern von Fremdherstellern verwendet werden.

Der KNX-Status in YOUVI Configuration zeigt, ob eine KNX-Verbindung besteht.

- Nach der YOUVI Installation sollte der KNX-Status „Verbunden“ anzeigen, wie im Bild gezeigt.
- Sollte die KNX-Verbindung nicht hergestellt werden können, wählen Sie *KNX > KNX-Verbindung* in YOUVI Configuration und verbinden Sie sich manuell mit der angezeigten Schnittstelle.



9 Hinweise zum Bus-Monitor und IP-Router

Der Bus-Monitor und der IP-Router brauchen keine weitere Konfiguration und sind direkt einsatzbereit. Der Bus-Monitor zur Anzeige und Verarbeitung von Bustelegrammen ist über die *Dashboard*-Seite in **YOUVI Configuration** erreichbar. Der IP-Router steuert die Kommunikation zwischen dem KNX-Bus und den verbundenen Geräten im lokalen Netzwerk (Computer, Tablets, Smartphones). Er ist im Menüpunkt *KNX > KNXnet/IP-Router* erreichbar.

⚠ Hinweis: Wenn Sie mehrere KNX-IP-Router in einem KNX-Netzwerk betreiben, müssen sich die Multicast-Adressen unterscheiden. Wenn beide über die gleiche Multicast-Adresse kommunizieren, wird dies zu einer zirkulierenden Nachricht führen.

10 YOUVI-Projekt sichern

- Wechseln Sie in YOUVI Configuration auf die Seite *Allgemein > Allgemein*. Dort finden Sie den Punkt „YOUVI Server Backup“. Klicken Sie auf den Button „Sicherung erstellen“. *Das zentrale Backup wird erstellt und in den „Downloads“-Ordner gelegt.*
- Erstellen Sie einen Ordner für Ihre Sicherungsdateien und verschieben Sie die Sicherungsdatei in diesen Ordner.

11 Technischer Support

Sollten Probleme mit Ihrem Home Automation Server auftreten, kontaktieren Sie bitte unser PEAKnx Support Team:

- Mail: support@peaknx.com
- Support Ticket erstellen: helpdesk.peaknx.com
- Tel.: +49 6151 27918 25

12 Technische Daten

Computersystem	
Prozessor	4x ARM-Cortex A76
Arbeitsspeicher	4 GB
Speicherplatz	32 GB Flash

Anschlüsse	
USB	1 x USB-A
Ethernet	1 Gbit-Ethernet-Anschluss, geeigneter Standard für Verkabelung: CAT5e
Feldbus	1 x KNX
Versorgung	8-30 V DC; Verpolschutz
Leistungsaufnahme	Spitzenlast 10 W

Maße	
Größe des Servers	4 TE; 72 x 90 x 60 mm
Gewicht des Servers	ca. 300 g

Umgebung	
Temperaturbereich (Betrieb)	0 bis +60 °C
Schutzart (DIN EN 60529)	IP20
Schutzklasse	3

Änderungen vorbehalten

Inhaltliche Änderungen in dieser Dokumentation, die dem technischen Fortschritt dienen, werden ohne vorherige Ankündigung vorgenommen. Diese Dokumentation wurde mit viel Sorgfalt erstellt und wird in regelmäßigen Abständen überarbeitet. Dennoch können wir nicht für die vollständige Fehlerfreiheit garantieren. Alle uns bekannten Fehler werden in neuen Auflagen beseitigt. Für Hinweise auf Fehler in dieser Dokumentation sind wir jederzeit dankbar.

Konformität

Die Konformität wird durch Anbringung des CE-Zeichens bestätigt.
Die vollständige Konformitätserklärung ist auf der folgenden Seite zu finden.

Entsorgungshinweis

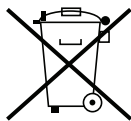
Das Altgerät nicht im Hausmüll entsorgen!
Beachten Sie die EU-Richtlinie 2012/19/EU zur umweltgerechten Entsorgung gebrauchter Elektro-/Elektronik-Altgeräte.

Elektro-/Elektronik-Altgeräte können:

- gefährliche Stoffe enthalten, die für die Gesundheit und die Umwelt schädlich sind.
- wertvolle Stoffe enthalten, die der Wiederverwendung zugeführt werden sollen.

Daher nicht im Hausmüll entsorgen.

Elektro-/Elektronik-Altgeräte können kostenfrei zur umweltgerechten Entsorgung an öffentliche Sammelstellen zurückgegeben werden.



EU Declaration of Conformity



This declaration applies to the following product:

Product name: **Home Automation Server**

Item number(s): **PNX22-10004**

Manufacturer: **PEAKnx GmbH**

Leydheckerstrasse 10
64293 Darmstadt
Germany

CE We declare under our sole responsibility that the mentioned product is in conformity with the following directives and the affiliated harmonized standards:

EU Directive 2011/65/EU (RoHS 2) + 2015/863/EU (amended list of restricted substances)

Electromagnetic Compatibility

- DIN EN 55032:2022-08; VDE 0878-32:2022-08
- DIN EN 61000-4-2:2009-12; VDE 0847-4-2:2009-12
- DIN EN IEC 61000-4-3: 2021-11; VDE 0847-4-3:2021-11
- DIN EN 61000-4-4:2013-04; VDE 0847-4-4:2013-04
- DIN EN 61000-4-5: 2019-03 ; VDE 0847-4-5:2021-04
- DIN EN 61000-4-6:2014-08; VDE 0847-4-6:2014-08

PEAKnx GmbH, Executive Management

A handwritten signature in black ink, appearing to read "L. Rohrmann", written over a light blue horizontal line.

Lorenz Rohrmann, 2026-04-27

www.peaknx.com